



Anne M. Schüller

Anne M. Schüller gilt als führende Expertin für Loyalitätsmarketing im europäischen Raum.

Zur Lovemark werden

Die Einzigen, die in einer vernetzten Gesellschaft glaubhaft für Vertrauen sorgen und sogar Vertrauensverluste wieder heilen können, sind die, die wissen, wie es hinter den Kulissen tatsächlich läuft: Stammgäste und die eigenen Mitarbeiter. Sie wollen, dass diese draußen als Fürsprecher für Ihr Unternehmen fungieren? Dann sorgen Sie für ein positives Beziehungskonto! Und sorgen Sie insbesondere auch dafür, dass die Leute tollen Gesprächsstoff haben, den sie gerne mit ihren Netzwerken teilen.

„Sei wirklich gut, und bring die Leute dazu, dies vehement weiterzutragen.“ So lautet das neue Businessmantra. Und „wirklich gut“ bedeutet hier zweierlei: gut im Sinne von exzellent – und gut im Sinne von nicht böse. Das Internet ist wie eine gigantische öffentliche Podiumsdiskussion. Die „Leichen“ vermodern heute nicht mehr im Keller, man findet sie in den Weiten des Webs. Nicht nur das Zahlenwerk, auch die moralische Bilanz muss zukünftig stimmen. Denn Unternehmen haben ja nicht nur eine wirtschaftliche, sondern auch eine soziale Funktion, die von der Öffentlichkeit immer vehementer eingefordert wird.

Der Wettbewerb der Zukunft wird auf dem Marktplatz der Unternehmenskulturen geführt. Natürlich braucht es Renditen, um am Leben zu bleiben. Doch das ist nur das Pflichtprogramm. Entscheidend ist die Kür. Um zu den großen Gewinnern zu zählen, gibt es nur einen einzigen Weg: eine Lovemark (Kevin Roberts) zu werden.

Eine Lovemark ist eine Marke, in die sich sowohl die Gäste als auch die Mitarbeiter verlieben können. Eine Lovemark ist Kult. Die braucht sich nicht mithilfe teurer Werbung selbst zu erklären. Weil ihre Fans das für sie tun. Die greift man auch nicht an. Weil eine Phalanx von Fürsprechern sie vor allem Ungemach schützt.

Das neue Buch von Anne M. Schüller heißt: „Das Touchpoint-Unternehmen – Mitarbeiterführung in unserer neuen Businesswelt“
Infos: www.touchpoint-management.de

www.anneschuessler.de



neu eröffnet

FOR FRIENDS HOTEL, MÖSERN BEI SEEFELD

Am 5. Juli 2014 startet in Mösern bei Seefeld, rund 20 Kilometer nahe Innsbruck, das „For Friends“-Zeitalter. Hoch über dem Inntal, an einem der spektakulärsten Standorte der alpinen Welt, realisieren Tourismusvisionäre dieses Hotel, hinter dessen kulinarischem Konzept drei Stars der Sterneküche stehen. So kommt unter anderem der kreative Input von Visionär Norbert Niederkofler.

Gesamtkonzept & Projektleitung, geschäftsführender Gesellschafter:

Wolfgang Eder

Zimmer: 57 Zimmer und Suiten

Highlights: Mountain Spa mit 1500 Quadratmetern und Culinarium Alpinum sowie fünf Restaurants. Toni Innauer entwickelt das Energie- und Bewegungsprogramm

Karriereinfos unter:

www.for-friends-hotel.at/kontakt-anreise-jobs-kueche

Service des Monats

GINA DUESMANN

Die 35-Jährige aus dem Restaurant Keilings in Bad Bentheim wurde von der deutschen Sommelier-Union zum „Nachwuchssommelier des Jahres“ gekürt.



Welche Vorbilder haben Sie?

Alle Mastersommeliers dieser Welt, denn das zu schaffen, ist unglaublich schwer, erfordert große Disziplin und viel Selbstverzicht für lange Zeit.

Der amüsanteste Zwischenfall in Ihrer Karriere?

Als ein Gast aus Asien aufgrund des Jetlags so müde war, dass er am Tisch eingeschlafen ist.

Ihr Lieblingszitat?

Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen. (Winston Churchill)

Ihr schönster Lustkauf?

Letztes Jahr in Chavignol/Sancerre beim Winzer Henri Bourgeois. Nachdem ich alles probiert hatte, konnte ich mich nicht entscheiden und habe von allem etwas mitgenommen und es nicht bereut.